

Veranstaltungstipps ...

» Veranstaltung Nr. 2019-50

Unsere Dörfer lebendig halten – Kultur auf's Dorf geholt

- Faktoren für kulturelles Leben auf dem Dorf
- Identifikationsstiftende Aktivitäten
- Zugehörigkeit

Freitag, 20. September 2019, Dörpshuus, Nindorf

30 €

In Zusammenarbeit mit der Gemeinde Nindorf

» Veranstaltung Nr. 2019-51

Nahversorgung im digitalen Wandel

- Neue Ideen zur Sicherung und Stärkung der Nahversorgung
- Digitale Dörfer, regionale Verbünde, Online-Plattformen, Abholstationen

Dienstag, 29. Oktober 2019, Bildungszentrum für Natur, Umwelt und ländliche Räume, Flintbek

30 €

In Zusammenarbeit mit dem Ministerium für Inneres, ländliche Räume und Integration des Landes Schleswig-Holstein und der Akademie für die Ländlichen Räume Schleswig-Holsteins e. V.

» Veranstaltung Nr. 2019-55

Regiobranding – Kulturlandschaften als Basis regionaler Identität

- Kulturlandschaft als Ankerpunkt regionaler Identität
- Stärken und Ressourcen ländlicher Regionen im Verbund mit urbanen Strukturen
- Nachhaltiges Landmanagement

Dienstag, 19. November 2019, Kreis Steinburg

Ein Teilnahmebeitrag wird nicht erhoben.

In Zusammenarbeit mit dem Kreis Steinburg und dem Archäologischen Landesamt Schleswig

Anfahrt zum Tagungsort

Tingleffhalle

**Am Sportplatz 4
24784 Westerrönfeld**

Per Auto

Kostenlose Parkplätze sind vor der Sporthalle und der Gaststätte „Heidekrog“ vorhanden. Die Baustelle am Kanal-Tunnel verursacht möglicherweise längere Anfahrtszeiten. Dies betrifft insbesondere Teilnehmer*innen, die aus nördlicher Richtung anreisen.

Per Bahn und Bus

Vom Bhf./ZOB Rendsburg stündlich (z. B. 12.30 Uhr) Linie 17 Richtung Schülpl, Haltestelle „Dorfstraße“ in Westerrönfeld

Hilfreich bei der Suche nach geeignetem Nahverkehr kann die folgende Internetseite sein: www.nah.sh



Bildungszentrum für Nachhaltigkeit

Bildungszentrum für Natur, Umwelt und ländliche Räume
des Landes Schleswig-Holstein
Hamburger Chaussee 25 | 24220 Flintbek
T 04347 704-780 | F 04347 704-790
www.schleswig-holstein.de/bnur

Foto: Stefan Polte



bildungszentrum
für natur, umwelt und ländliche räume
des landes schleswig-holstein



Veranstaltung Nr. 2019-48

Zukunft Dorf – Erfahrungen mit der Ortskernentwicklung

Dienstag, 27. August 2019
Tingleffhalle, Westerrönfeld

In Zusammenarbeit mit



AKADEMIE FÜR DIE LÄNDLICHEN RÄUME
SCHLESWIG-HOLSTEINS E.V.

Veranstaltung Nr. 2019-48

Zukunft Dorf – Erfahrungen mit der Ortskernentwicklung

Es gibt viele gute Gründe, die Entwicklung der Dörfer und Städte im ländlichen Raum neu auszurichten: So wird sich, bedingt durch den demografischen Wandel, schon bald für zahlreiche Einfamilienhäuser im ländlichen Raum die Frage der Nachnutzung stellen. Auch steht seit Langem das Ziel im Raum, weniger statt mehr Fläche zu verbrauchen. Doch welche Handlungsansätze gibt es für eine solche Neuausrichtung der Gemeindeentwicklung? Bauen im Dorf statt am Dorf ist ein solch mutiger Ansatz. Häufig bilden Ortskernentwicklungskonzepte (OKE) den Ausgangspunkt für eine solche Neujustierung.

In der Veranstaltung werden wir konkrete Ortskernentwicklungskonzepte kennenlernen und gemeinsam mit den Teilnehmenden Erfahrungen und Perspektiven für die Zukunft im Dorf erörtern.

Schwerpunkte

- Ortskernentwicklung – Erfahrungen, Perspektiven und Fördermöglichkeiten
- Bauen im Dorf statt am Dorf
- Möglichkeiten der Neuausrichtung der Gemeindeentwicklung

Teilnahmekreis

Vertreter*innen der Kommunalen Familie im ländlichen Raum, haupt- und ehrenamtlich Engagierte aus dem Arbeitsbereich Dorfentwicklung/Bauen, Akteur*innen der schleswig-holsteinischen AktivRegionen sowie Interessierte

Datum und Ort

Dienstag, 27. August 2019, Tingleffhalle, Am Sportplatz 4, 24784 Westerrönfeld

Leitung

Torsten Sommer, Akademie für die Ländlichen Räume Schleswig-Holsteins e. V. (ALR), Flintbek

Dienstag, 27. August 2019

- 13:00 Uhr Ankommen** 
- 13:30 Uhr Begrüßung**
Jana Ohlhoff, Bildungszentrum für Natur, Umwelt und ländliche Räume des Landes Schleswig-Holstein, Flintbek
Torsten Sommer, ALR, Flintbek
Hans-Otto Schülldorf, Bürgermeister der Gemeinde Westerrönfeld
- 13:45 Uhr Förderung der Ortskernentwicklung – Sachstand und Perspektiven**
Ina Alter, Ministerium für Inneres, ländliche Räume und Integration, Kiel
- 14:15 Uhr Erfahrungsberichte aus der Praxis:**
- Ortskernentwicklung in der Gemeinde Schafflund, Constanze Best-Jensen, Bürgermeisterin der Gemeinde Schafflund
 - Ortskernentwicklung in der Gemeinde Hohenfelde
Wulf Dau-Schmidt, dau-schmidt.tornow – Stadtentwicklung und Moderation
- 15:15 Uhr Kaffeepause** 
- 15:45 Uhr Erfahrungsberichte aus der Praxis:**
- Amtsentwicklungskonzept Amt Büsum-Wesselburen: Konkretisierung durch Ortsentwicklungskonzepte
Jörn Timm, Amt Büsum-Wesselburen
- 16:15 Uhr Ortskernentwicklung – Erfolgsfaktoren und Stolpersteine aus Sicht einer Planerin**
Eva Müller-Meernach, EMM | Kommunen und Projekte
- anschließend Diskussion im Plenum: Perspektiven der Ortskernentwicklung in Schleswig-Holstein**
Moderation: Torsten Sommer
- 17:30 Uhr Ende der Veranstaltung**

Organisatorische Hinweise

Teilnahmebeitrag

30 €

Anmeldung

Ihre Anmeldung richten Sie bitte **schriftlich** unter Angabe der **Veranstaltung Nr. 2019-48** an das

Bildungszentrum für Natur, Umwelt und ländliche Räume des Landes Schleswig-Holstein
Hamburger Chaussee 25 | 24220 Flintbek
Fax: 04347 704-790

E-Mail: anmeldung@bnur.landsh.de

Online: www.schleswig-holstein.de/bnur

Das Anmeldeformular und die Teilnahmebedingungen finden Sie hier:

➤ Anmeldung: <https://bit.ly/2Wx4WhH>

➤ Teilnahmebedingungen: <https://bit.ly/2KbPQbZ>

Mit Ihrer Anmeldung erkennen Sie unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen an. Sie erhalten kurz vor der Veranstaltung die Seminarbestätigung und die Rechnung.

Anmeldeschluss

Bitte melden Sie sich möglichst bis Freitag, 23. August 2019 an.

Ermäßigung

Bei Ganztagsveranstaltungen wird eine Ermäßigung von 60 % auf den Teilnahmebeitrag folgendem Personenkreis gewährt: Ehrenamtlich Tätigen, Schüler*innen, Studierenden, Auszubildenden sowie Personen, die ein Berufsfindungsjahr oder ein freiwilliges soziales, ökologisches oder kulturelles Jahr leisten, im Europäischen Freiwilligendienst Tätigen, Erwerbslosen sowie Empfänger*innen von Arbeitslosengeld I und II.

Bei Halbtagsveranstaltungen mit Ermäßigungsanspruch liegt der Teilnahmebeitrag bei einem festen Satz von 20 €.

Legen Sie Ihrer Anmeldung bitte direkt eine Kopie der entsprechenden Bescheinigung bei.

Programmänderungen

Änderungen des Programms und die Möglichkeit der Absage von Veranstaltungen bleiben den Veranstaltern vorbehalten.

Geben Sie dieses Detailprogramm bitte an Interessierte weiter.